

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 8 (1882)
Heft: 29

Illustration: Freiheit, die ich meine!
Autor: Graf, E.F.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

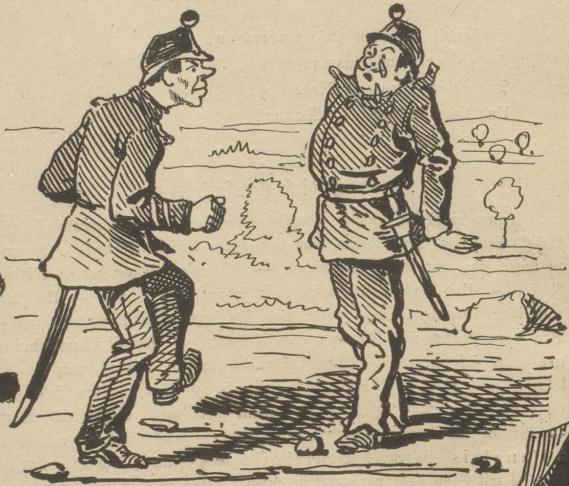
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Freiheit, die ich meine!

Ehrenbegleit der Mütter, welche ihre Kinder nicht impfen lassen wollen.



Der Nichtgeimpfte hat erst den Dienst durchzumachen, nachher muß er straserziren und dann, wenn er empfänglich geworden, wird er geimpft.



Man verkauft ihm Haus und Hof, weil er die 2000 Fr. Buße für das Nichtimpfenlassen der Kinder nicht zahlen kann.



Er brummt sein Halbjährchen bei Wasser und Brot, weil er sich dem Impfwang nicht unterziehen wollte.



„Du, lieber „Rebelspalter“, das ist aber entsetzlich, wie's da in Rußland zugeht; wenn nur die Hälfte von dem wahr ist, was man auf diesen Bildern sieht!“ — „Aber, Verehrtester, so geht's nicht in Rußland, sondern in der freien Schweiz zu, wenn das Epidemien-gesetz angenommen wird! Profit, Untertan!“